



Oktober 2024

We share knowledge.

Fakten-Check: Mythen im IT-Bereich

■ Ellen Kuchinka

Wer von uns hat nicht schon mal eine Festplatte defragmentiert? Oder denkt, dass sein Apple Computer von Malware verschont wird? Und nutzt natürlich einen Bildschirmschoner gegen das Einbrennen. Und befürchtet, dass Updates alles langsamer machen.

Mythen im It-Bereich sind vielfältig, betreffen aber nicht nur die Hardware und die eigene Software: Jeder kennt sicherlich mehrere Mythen rund um Passwörter, Kartenzahlung und Sicherheit. Regelmässig das Passwort ändern? Anonym im Privacy-Modus des Browsers surfen? Open Source ist unsicher? Man sollte 2FA (Zwei-Faktor-Authentifizierung) und die OnlineBanking-

App nicht auf einem Gerät haben? Zudem ist die Nachhaltigkeit auch dabei ein wichtiges Thema. Ist nun Streaming klimaschädlicher als die Nutzung von CDs/DVDs?

Im heutigen LT unterhalten wir uns daher zum Thema IT Mythen. Wir prüfen Gerüchte um nachhaltige Technik, Betriebssysteme, Sicherheit und Hardware.

Zur Einstimmung in das Thema könnt ihr euer Wissen schon mal testen. Mit dem Reminder-Mail versendet Ellen euch einen Link zu einem Kahoot! mit ein paar kniffligen Fragen zum Thema. Wer bisher noch nie ein Reminder-Mail kurz vor dem LT bekommen hat, kann sich mit einem Mail an LT@mus.ch dazu anmelden. ■

LocalTalk

Mittwoch 9. Oktober 2024

ab 19.15 Uhr Einwahl bei Zoom
ab 19.30 Uhr Vortrag

Ort: Online in Zoom.

Thema: IT-Mythen im Check.
Siehe nebenstehenden Text.

Weitere Daten:
13. November, 11. Dezember

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme an diesen Veranstaltungen.
Ellen Kuchinka und Pit Hänger

Weitere Infos
<http://www.mus.ch/lt-basel>
ekuchinka@mus.ch
pit.haenger@mus.ch

Das neue macOS 15 Sequoia, soeben frisch installiert auf einem iMac aus dem Jahr 2019.



Oktober 2024

We share knowledge.

Batterien mit akuten Blähungen – Brandgefahr!

Regelmässig sehen wir Geräte mit aufgeblähten Batterien. Hier ein besonders krasser Fall.

■ Werner Widmer

Die Besitzerin hatte dieses MacBook Pro mit Jahrgang 2012 vor etwa zwei Jahren aus dem Verkehr gezogen, wollte es aber noch ein Weilchen als Backup behalten – man weiss ja nie. Kürzlich fiel es ihr wieder in die Hände, es sah ziemlich aufgebläht aus. Nach Rückfragen schickte sie es uns zu.

Beim Öffnen des Gerätes dehnte sich die Batterie rasch noch weiter aus, und zwar mit einer solchen Kraft, dass Batteriestecker und Kabelanschlüsse förmlich auseinandergerissen wurden.

Batterien in diesem oder einem ähnlichen Zustand sind nicht ganz ungefährlich, sie können explodieren oder sich entzünden. In vielen Recyclinghöfen entstehen regelmässig Brände durch defekte Lithium-Ionen Akkus. Hier hatten wir bisher keine solchen Probleme – und hoffen, dass das so bleibt!

Es empfiehlt sich, die Batterien alter Geräte, die noch irgendwo lagern, regelmässig zu prüfen. Was nicht mehr benötigt wird sollte man einer Recyclingstelle zuführen. Oder an diese Adresse senden:

MUS Sekretariat
Berglistrasse 6
8703 Erlenbach

Das gilt für alle Geräte mit Akkus wie MacBook, iPhone, iPad etc., aber auch alte Netzteile, Adapter und ähnliches. Wir schauen dann, ob das Gerät noch einsetzbar ist oder welche Teile weiter verwendet werden können, den Rest entsorgen wir fachgerecht via SWICO Recycling. ■

Auch Batterien von iPhone und iPad können sich aufblähen (hier in einem iPhone 3).

AlleFotos: W. A. Widmer, Erlenbach



iPhone Ferien-Bilder im September

We share knowledge.



Raddampfer vor der englischen Kanal-Küste in Eastbourne, UK, 12.9.2024, 15.21 Uhr (Originalbild, nix Photoshop-geschönt!)
Strandspaziergang bei Wind und Wetter am Atlantik in Bude, Cornwall, UK, 8.9.24, 14.04 Uhr. Fotos © W. A. Widmer mit iPhone XS.



iPhone Ferien-Bilder im September

We share knowledge.



Unterwegs auf dem South West Coast Path: So viele Varianten von Grün! Barnstaple Bay, North Devon, UK, 13.50 Uhr.
Alle Bilder aufgenommen zwischen Hartland und Clovelli, 7. September 2024 mit dem iPhone XS. © W. A. Widmer, Erlenbach.
Blick auf den Blackchurch Rock, Mouthmill Beach, 13.53 Uhr. Zwischendurch fast wie ein Dschungelpfad, 14.02 Uhr.

